



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CCCXXII. Kurfürst Johann belehnt Martin Klinkebyl zu Prenzlau mit der
wüsten Feldmark Buchholtz und mit einem Hofe zu Baumgarten, am 31.
Mai 1486.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55721](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55721)

des von vnfern vorfahren, Marggrauen zu Brandenburg, briue haben. Mit vhrkund dits briues versiegelt mit vnserm anhangenden Insiigel, der geben ist in vnser Stadt Prentzlow, am Sonnabent nach dem Sontag Cantate, nach Gottes gehuhrt tausend virhundert vnd darnach im sechs vnd achtzigsten Jahre.

Aus einem Copialbuche.

CCCXXII. Kurfürst Johann belehnt Martin Klinkebyl zu Prenzlau mit der wüsten Feld-
mark Buchholz nud mit einem Hofe zu Baumgarten, am 31. Mai 1486.

Wir Johans etc., bekennen vnd thun kunt öffentlich mit diesem vnserm Briue vor vns, vnser Erben vnd Nachkommen, Marggrafen zu Brandenburg vnd sonnst vor allemenniglich, daß wir vnsern lieben getreuen Martin Klinkebyl, burger in vnser Stat Prentzlow, vnd seinen rechten menniglichen Leibs-Lehens Erven, diese hier nachgeschriebene Lehns-Güter zu rechten Manlehne gnediglich geliehen haben, Nemlich die Wüste Dorpstede Bukholt mit Zehenden, hölzern, Wisen, Weldern, Ackern, Vischereien, Weiden, Grafsingen vnd allen Zugehörigen vnd Gerechtigkeiten, als die in ihren grenzen gelegen ist, vnd er von Jorgen vnd hanfen Stöyfen, Gebrüdern, Bürgern in vnser Stat Prentzlow, gekauft, vnd sie den auf sein vnd seiner Erben Behuft vnd Nothdurfft vor vnsern Reten an vnser Stat verlassen vnd abtreten haben, vnd dazu einen wüsten hoff zu Bomgarten mit Zweyen huben dazu gehörende auf der Velt-Mark daselbst, als von Stephen Klinkebylhen, seinen Vater seeligen, so die von henning vnd Friedrich, die Styken genandt, an sich bracht, von vnsern lieben heren vnd Vater, Marggrafe Albrecht, Churfürsten löblicher Gedächtniß, zu lehen gehabt vnd an den gnanten Martin Klinkebeyhell verstorben seyn. Wie leihen In die also zum rechten Manlehne in gegenwärtiger Krafft vnd Macht des Briues, also daß sy dy fordeme von Vns, vnsern Erben vnd Nachkommen, Marggrafen zu Brandenburg, zu rechten Manlehne haben, nemen, empfaen, Vns auch darvon halten, thun vnd dyenen sollen, als Mannlehns Recht vnd gewohnheit ist. Wir verleyhen Inen hieran Alles, was wir In von rechts wegen daran verleihen schollen vnd mögen, doch Vns, vnsern Erben vnd Nachkommen an Vnser vnd sunst einen yder Mann an seiner gerechtigkeit ohnschädlich one geverde. Zu Vrkunt mit Vnserm anhangenden Innsiigel versiegelt vnd geben zu Coln an der Spree, am Mittewoche nach Corporis Christi, nach Gottes Geburth Dufent virhundert vnd in Sechs vnd achtzigsten Jare.

Aus einem Copialbuche.